

J. N. 159.928

KARL PROCHASKA

KAISERL. KÖNIGL.  
HOF- UND VERLAGS- BUCHHANDLUNG  
IN TESCHEN.

Teschchen, den 6. September

1888

Hochachtungsvoll Herr!

Es erlaube mir, Ihnen beizustellen einige meiner neuesten  
Verlagsarbeiten mit der besten Bitte um geneigte Aufmerksamkeit  
zu übersenden. Es befindet sich darunter auch der zweite Teil  
einer neuen Familien-Kalender, der zum 1. Januar  
erschienen ist, und der nicht nur interessant, sondern auch  
nicht ohne Nutzen zu sein. Wenn Sie sich für den Fall,  
so werden Sie gewiss auch eine gewisse Anzahl Exemplare  
bestellen können, sonst bitte ich Sie um eine gütige  
Beurteilung, und ich bin Ihnen sehr dankbar.



KARL PROCHAZKA

HOF- UND VERLAGS-DRUCKEREI

IN PRAG

1888

Edmüthlich befehlen Sie mir, wenn Sie die Punkte  
meiner Vorlesung Ihnen sehr geschätzten Briefe senden.

Gnädigsten Dank für die Anstalt meiner vorgeschlagenen  
Aufstellung, mit herzlichem Gruß

Ihr ganz ergebener

Gute Nacht, dass nun  
einmal bei Ihnen normale,  
zufriedenstellende Verhältnisse  
eingetreten wären —  
wenigstens wünsche ich Ihnen  
herzlich, dass dies so wäre.

Worms

In Auftrage

Herrn Friedrich Schögl

Kriegsstatthalter

Wien.